Betzdorfer THW, DLRG - Ortsgruppe Hamm und die RK Wisserland organisierten gemeinsam beim Jugendtag 2011 des Rheinischen Schützenbundes einen Wildwasserspaß mit einem Schlauchboot auf der Sieg

Hervorragendes Zusammenspiel – Zwei Wehrdienstberater ins bunte Treiben integriert

WISSEN. Riesigen Spaß hatten die Jugendlichen und Betreuer beim Jugendtag des Rheinischen Schützenbundes, bei dem den rund 250 angereisten Jugendlichen ein forderndes, abwechslungsreiches wie auch ein interessantes Programm an Spielen und sportlichen Wettkämpfen geboten wurde. Rund um das vereinseigene Gelände und der zentralen Sportanlage in Wissen hatte der Wissener SV gemeinsam mit dem Schützenbezirk 13 „Altenkirchen – Oberwesterwald“ zum zweiten Male einen Landesjugendtag ausgerichtet. Bereits in der Planungs- und Vorbereitungsphase wurde die Reservistenkameradschaft (RK) Wisserland um Mitwirkung gebeten. In vorbildlicher Zusammenarbeit mit dem Betzdorfer THW und der DLRG – Ortsgruppe Hamm (Sieg) bereitete man den Wettkämpfern ein mitunter spritziges Vergnügen. „Rafting“ – „Äktschen pur“ mit Schlauchboot auf der Sieg, so lautete das Motto der ausgefallenen sportlichen Aktion, bei der Geschicklichkeit, Ausdauer, Umsichtigkeit und Teamgeist gefordert waren. Möglichst rasch mussten die Besatzungen mit ihrem Boot an einem gespannten Seil über die Sieg entlang paddeln. Kein leichtes Unterfangen, wie es einige erleben durften. Menschen – Kicker, Bogen – Jäger auf Dilldappens Spuren, ein Kanugeschicklichkeitsparcours, Steilwandklettern, wie Kampf der Giganten, viele Bühnenauftritte und ansprechende Workshops mit anschließendem Grillfest und Zeltlager rundeten das facettenreiche Programm ab. Auch der Infostand vom Reservistenverband lockte viele Besucher an. Mit von der Partie waren erstmals zwei Wehrdienstberater vom Kreiswehrersatzamt Siegen, die die heimischen Reservisten auf eigenen Impuls hin mit einem weiteren Infozelt ins bunte Treiben integriert hatten. Schließlich bot das Publikum an Jugendlichen, Betreuern und Besuchern gutes Potenzial für die Nachwuchsgewinnung der Bundeswehr während dieser öffentlichkeitswirksamen Großveranstaltung. Taktisch klug postiert hatten die Kameraden der Reserve beide Infostände mitten ins Zentrum des Geschehens und stießen dort durchweg auf gute Resonanz.
Die Wehrdienstberater, Hauptfeldwebel Carsten Hermann und Hauptfeldwebel Karsten Schneider, informierten über Berufschancen bei der Bundeswehr und zogen am Ende eines ereignisreichen Tages ebenfalls positive Bilanz über reges Interesse und Zuspruch.
Landesjugendleiter Joachim Pesch lobte das Zusammenspiel zwischen dem THW Betzdorf, der DLRG – Ortsgruppe Hamm (Sieg) und den Wissener Reservisten. Gleichzeitig bedankte er sich bei den rund 30 fleißigen Helferinnen und Helfer für ihren Einsatz sowie beim Wissener RK – Vorsitzenden, Oberstleutnant der Reserve Axel Wienand, für die Organisation des „Raftings“ als eines der herausragenden Programmpunkte.
Wienands besonderer Dank galt allerdings dem THW Betzdorf und der Hammer DLRG für die personelle und materielle Unterstützung, ohne die das „Rafting“ nicht hätte durchgeführt werden können. (aw)

Aufbau der Betreuungs- und Informationszelte.
Foto: Peter Piechitzek

Einweisung des MTW der DLRG – Ortsgruppe Hamm (Sieg) durch den RK – Vorsitzenden Axel Wienand.
Foto: Peter Piechitzek

Kurze Lagebesprechung.
Foto: Peter Piechitzek

Abladen der Boote
Foto: Peter Piechitzek

Eintreffen des THW
Foto: Peter Piechitzek

Abladen des Materials für den Aufbau der sehr aufwendigen Station.
Foto: Peter Piechitzek

Eine ganze Masse Material wurde benötigt. Hier waren zupackende Hände gefragt.
Foto: Peter Piechitzek

Das stählerne Fähr- und Sicherheitsseil war bereits über die heimische Sieg gespannt.
Foto: Peter Piechitzek

Weitere Leinen wurden befestigt. Sicherheit war oberstes Gebot.
Foto: Michael Schneider

Materialtransport mit Katamaran zum zweiten Anschlagspunkt am gegenüberliegenden Ufer der Sieg.
Foto: Peter Piechitzek

Geschafft! Mit großer körperlicher Anstrengung und gemeinsamen Anpacken von THWlern, DLRGlern und RK – Mitgliedern war die Station aufgebaut. Danach wohlverdiente Kaffee- und Zigarettenpause bei Spitzenlaune.
Foto: Peter Piechitzek

Letzte Absprachen kurz vor der offiziellen Eröffnung werden getroffen. Man erwartete einen spannenden und ereignisreichen Wettkampftag.
Foto: Peter Piechitzek

Die erste Mannschaft unter dem wachsamen Auge der DLRG auf dem Weg zum Katamaran.
Foto: Peter Piechitzek

Erst einmal mussten sich die Crews nach der Einweisung im Katamaran orientieren. Hierbei war unter anderem auch Teamgeist
Foto: Burkhard Müller

Das koordinierte Paddeln beim Übersetzen erwies sich doch nicht ganz so einfach.
Foto: Michael Schneider

Auch junge Damen waren mit von der Partie und mischten ganz vorne mit.
Foto: Karl – Heinz Neubauer

DLRG – Vorsitzender Klaus Hoffmann überwachte die Wildwasserfahrten und erfreute sich über den sehr guten Zuspruch und rege Beteiligung.
Foto: Burkhard Müller

Philipp Klevers (links) und RK – Vorsitzender Axel Wienand (rechts) am gegenüberliegenden Siegufer im Einsatz.
Foto: Karl – Heinz Neubauer

Kreisorganisationsleiter Harald Voit (Mitte) und Peter Piechnitzek (rechts) empfingen von Bezirksjugendleiterin Brigitte Dieterman (links) die Unterlagen für den bevorstehenden Wettbewerb „Kampf der Giganten“ der RSB – Jugendleiter und Betreuer.
Foto: Burkhard Müller

Kräftig paddeln, keine Müdigkeit vortäuschen, jede Sekunde zählt!
Foto: Wissener SV

Das „Rafting“ auf der Sieg bereitete nicht nur den zahlreichen Jugendlichen ein spritziges Vergnügen sondern auch den erwachsenen Jugendleitern und Betreuern beim „Kampf der Giganten“.
Foto: Wissener SV

Das Rafting, insbesondere der Kampf der Giganten, lockte zahlreiche Zuschauer an.
Foto: Wissener SV

Wildwasserspaß, im wahrsten Sinne des Wortes ein spritziges und mitunter sehr nasses Vergnügen - „Äktschen pur!“
Foto: Wissener SV

Gemeinsames Mittagessen.
Foto: Karl – Heinz Neubauer

Schützenoberst Hermann – Josef Dützer vom Wissener SV (vorne links), RK – Vorsitzender Axel Wienand, Mitte) und Manfred Giebeler (hinten) auf Streifzug durchs bunte Treiben.
Foto: Karl – Heinz Neubauer

Philipp Klevers (links), ein Charmeur vor dem Herrn, kümmerte sich rührend um die junge Damenwelt des DRK vor Ort.
Foto: Burkhard Müller

Siegens Wehrdienstberater, Hauptfeldwebel Karsten Schneider (links) und Hauptfeldwebel Carsten Hermann (rechts), informierten einige Interessierte über Berufschancen bei der Bundeswehr.
Foto: Karl – Heinz Neubauer

Der Stationsabbau gestaltete sich mit vereinten Kräften sehr zügig. Anschließend ging es zum gemeinsamen Grillabend mit Teile Siegerehrung und Geselligkeit.
Foto: Karl – Heinz Neubauer

RK – Vorsitzender Axel Wienand (Mitte) zeigte sich sehr zufrieden am Ende einer fordernden Attraktion.
Foto: Roland Schneiders

Aus den Händen des Schießmeisters des Wissener SV, Burkhard Müller (rechts) und des RK – Vorsitzenden Axel Wienand (Mitte) gab es Pokale und Urkunden für die erfolgreichen Crews beim „Rafting – Wettbewerb“.
Foto: Karl – Heinz Neubauer

Am Sonntag machte sich die RK – Führung, Axel Wienand (rechts) und sein direkter Stellvertreter Klaus Schneider (hinten links) auf zum Empfang der Ehrengäste ins Wissener Schützenhaus.
Foto: Karl – Heinz Neubauer